

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Direktion: Albert Löwenstein.

Aufsichtsrat: Bankier Otto Bürkle, Rechtsanwalt. Arnold Mutter, Freiburg; Rechtsanwalt. Dr. Max Reschreiter, München.

* Büromöbelfabrik Schubert & List, Akt.-Ges., München,

Färbergraben 33/1.

Gegründet: 26./7., 20./8. 1923; eingetr. 22./8. 1923. **Gründer:** Möbelfabrikant Albin Schubert, München; Zimmermeister Wilhelm Schubert, Oetzsch-Leipzig; Architekt Dipl.-Ing. Georg Loder, Oberinsp. Hans Mark, Carl Sachsenmeier, München. Albin Schubert als Alleininhaber der Firma Schubert & List legt in die A.-G. ein u. diese übernimmt die Grundst. u. Bauplätze sowie die auf diesen Grundstücken befindl. Gebäulichkeiten, ferner zirka 63 000 Ziegelsteine, 1 Partie zirka 3000 kg Eisenträger, 20 ebm Fabrikfussböden. Für diese Sacheinlage gewährt die Ges. M. 5 980 000 Akt.

Zweck: Herstell. u. der Vertrieb von Möbeln u. Innenausstattungen aller Art, insbes. von Büromöbeln.

Kapital: M. 66 Mill. in 30 000 St.-Akt. zu M. 1000, 2100 St.-Akt. zu M. 5000, 2000 St.-Akt. zu M. 10 000, 10 Nam.-Vorz.-Akt. zu M. 50 000 u. 10 desgl. zu M. 500 000. Urspr. M. 6 Mill. in 10 Nam.-Akt. zu M. 50 000 u. 1100 Inh.-Akt. zu M. 5000, übere. von den Gründern zu 300%. Erhöht lt. G.-V. v. 7.9. 1923 um M. 60 Mill., darunter M. 5 Mill. Vorz.-Akt., diese letzteren zu pari, die St.-Akt. zu 300% begeben.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: 1 Nam.-Akt. 10fach. St.-Recht.

Direktion: Albin Schubert.

Aufsichtsrat: Architekt Dipl.-Ing. G. Loder, Oberinsp. Hans Mark, München; Zimmermeister Wilhelm Schubert, Oetzsch.

* Dima, Deutsche Imprägnier-Akt.-Ges., München,

Agneststr. 64.

Gegründet: 24./10. 1923; eingetr. 11./12. 1923. **Gründer:** Chemiker Dr. Hans Scheide-mandel, Imprägnierges. m. b. H., Alpenländische Kredit- u. Handelsbank A.-G., München; „Sägholz“ Sägewerk & Holzhandel A.-G., Unterhaching; Deutsche Holzloyd A.-G., Südost-europa Handels- & Kredit-A.-G., München.

Zweck: Präparier. u. Konservier. von Holz jeglicher Art, insbes. durch Verwend. patentierter Verfahren, der Vertrieb derartig imprägnierten Holzes.

Kapital: M. 603 Mill. in 15 000 St.-Akt. zu M. 2000, 27 000 zu M. 10 000, 15 000 zu M. 20 000, 30 Vorz.-Akt. zu M. 100 000, übere. von den Gründern zu 2 Mill. %.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Stimmrecht: M. 1000 St.-Akt. 1 St., M. 1000 Vorz.-Akt. 50 fach. St.-Recht in best. Fällen.

Direktion: Kuno Gebhardt.

Aufsichtsrat: Rechtsanwalt Justizrat Karl Berchtold, Forstmeister a. D. Heinrich Haus, Rittergutsbes. Arthur von Livonius, Privatier Hermann Löning, München; Rittergutsbes. Harry Polnau, Gross Glüchen, Kreis Stolp; Generalkonsul Emanuel Sahl, Dipl.-Ing. u. Fabrikdir. Gustav Thalheimer, München.

* Fassfabrik Josef Strobl, Akt.-Ges., München,

Landsberger Str. 332.

Gegründet: 25./8. 1923; eingetr. 6./10. 1923. **Gründer:** Fabrikant Josef Strobl, Komm.-Rat Jakob Kornmann, Dir. Ernst Harnisch, Rechtsanwalt. Dr. Sebastian Heckelmann, München; Syndikus Dr. Philipp Best, Saarbrücken. Jos. Strobl bringt gegen Gewährung von 950 Akt. ein das Haus Landsberger Str. 332 in München mit der gesamten Einrichtung, allen Masch., Ein- u. Vorricht. u. die von ihm unter der Fa. Josef Strobl betrieb. Fassfabrik mit all. Vorräten, Halb- u. Fertigfabrikaten.

Zweck: Erwerb u. Verarbeit. von Holz, Handel mit Holz u. Holzprodukten, insbes. Herstell. u. Vertrieb von Fässern jeder Art, Erwerb ähnl. Unternehm. u. Beteil. an solchen.

Kapital: M. 100 Mill. in 1000 Akt. zu M. 100 000, übere. von den Gründern zu 1000%.

Geschäftsjahr: ? **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj.

Direktion: Ernst Harnisch.

Aufsichtsrat: Josef Strobl, Komm.-Rat Jakob Kornmann, Dr. Sebastian Heckelmann München.